

# Wassereintritt über Schiebedach

**Beitrag von „didi.hawa“ vom 7. Februar 2024 um 10:35**

Hallo zusammen,

ist wohl ein bekanntes Thema. Wollte den Ablaufschlauch auf der rechten Seite reinigen, da Wasser im Fußraum und auch über das Dach eintritt.

Die Dinger sind ja wohl öfter zu. Von oben kommt man ja erst gar nicht rein. Hatte es mit einem dünnen Periscop versucht.

Zusätzlich wollte ich die Schiebedachdichtung erneuern. Hat jemand eine Teilenummer? Habe keine Passende gefunden.

Dann wollte ich das Ende die Schläuche im Motorraum reinigen, finde sie aber nicht, da ich die Verkleidung, bzw den Wischerarm links nicht runter bekomme.

Weiteres Problem ist, das ich trotz Abzieher den linken Wischerarm nicht runterbringe, und damit die Verkleidung nicht vollständig demontieren kann, um an die Abläufe zu kommen.

Hatte schon überlegt den Wischerarm links abzuflexen. Zu brachial und widerstrebt mir. Werde ich auch nicht machen.

Und bei der ganzen Aktion, stelle ich fest es gibt im Ersatzzeilhandel keine Wischerärme die zu meinem V6TDI 240 PS passen?

Strange.

Caramba über Nacht hat auch nicht geholfen.

Ich bin kein Rookie (Motorenwechsel, Zylinderkopfdichtung alles schon einmal gemacht), aber langsam frustriert.

Letztendlich werde ich wohl doch zum Freundlichen fahren müssen.

Hatte für die linke Seite schon mal 500,- € gezahlt, da Sitz ausgebaut werden mußte und die Elektronik durch das Wasser beschädigt wurde. Auto sprang nicht mehr an. Nur noch Mäusekino im Cockpit.

Dankbar für jeden Hinweis.

---

**Beitrag von „Buwi“ vom 7. Februar 2024 um 18:53**

Moin

Habe ich auch durch, 1 Tag Arbeit und ich weiß bis heute nicht wo die Enden. Alles von oben und Innen gemacht. Säulenverkleidung abgebaut, Schlauch getrennt, später wieder verklebt.

Wasser, Luft und Spirale, Frage nicht, was für ein sch.... .Jedenfalls Wasserkasten ist sinnlos den kann man max schön Ausaugen.

Wischerarm gibt es auf jedem Fall gebraucht.

Vernünftigen Abzieher, leichte Schläge oder Hebelbewegung geht ab.

Schiebedach, die Nummer weiß doch der Freundliche, welches hast den verbaut.

---

### **Beitrag von „didi.hawa“ vom 9. Februar 2024 um 16:08**

Moin Moin,

danke für die Info. Ist wirklich ein sch....

Habe einen vernünftigen Abzieher. Auf der Beifahrerseite hat´s klack gemacht alles gut.

Fahrerseite ist harte Nuß. Versuchs nochmal mit Geduld und Caramba.

Um dann die Verkleidung ab zubekommen.

Und wenn ich dann die Schlauchenden finde, dann poste ich sie. Schon komisch, daß dieses Thema anscheinend so vergraben ist in der Historie der Konversationen hier. Oder speziell bei meinem Dicken.

Habs halt noch nicht gefunden.

Grüße

---

### **Beitrag von „pe7e“ vom 9. Februar 2024 um 16:50**

Hi,

die Abläufe befinden sich im Radhaus beim Federbein. Kann man ohne Demontage mit der Hand erreichen und etwas "kneten". Mit Glück ist da nur am Ende Staub und Dreck.

Gruß Peter

---

### **Beitrag von „Buwi“ vom 9. Februar 2024 um 19:44**

Moin pe7 e

Die Abläufe vom Dach vorne, sollten die nicht im Wasserkasten enden. Ich habe die Dinger noch nicht gefunden oder im Wasserkasten gefühlt, hatte einiges Zerlegt.

---

### **Beitrag von „Buwi“ vom 9. Februar 2024 um 20:03**

Es könnte aber auch sein das die in der A-Säule irgendwo enden.

---

### **Beitrag von „Hollowman“ vom 9. Februar 2024 um 20:08**

Die Abläufe enden in der jeweiligen Radhausschale vorne. Habe ich bei meinem vorsorglich schon 2x gereinigt.

Druckluft ist wirklich nicht zu empfehlen, dadurch können die Schläuche sich lösen (wie es der Zufall will natürlich an der am schlechtesten zugänglichen Stelle)

Wie Peter schon schrieb: sauberkneten und vorsichtig mit einer Plastikspritze aus der Apotheke durchspülen hat immer geholfen.

Gruß, Michael

---

## Beitrag von „Buwi“ vom 9. Februar 2024 um 21:16

Sorry ich muss noch mal Fachsimpeln.

Die vom Schiebedach sind doch garnicht so lang, die müssen doch irgendwo an der Spritzwand raus kommen oder wurde es mal umgebaut.

Wasserkasten hat Original zwei Gummistopfen mit Nase dran, hatte ich mal neu bestellt aber nie eingebaut, da läuft ja garnichts mehr durch.

Der Sommer kommt dann werde ich sie suchen.

Grüße

---

## Beitrag von „pe7e“ vom 10. Februar 2024 um 06:22

Hi,

rechts oben in der Ecke ist eine Lupe. Da kann man im Forum suchen ("Schiebedachablauf"...) da gibt es Bilder etc.

oder man geht auf folgende Website: <http://www.google.de> (ja für manche ist die neu...). Diese Seite füttert man mit folgenden Begriffen: "Touareg Schiebedach Ablauf" und findet man sehr schnell folgendens Bild: <https://i.ebayimg.com/images/g/rDEAAOSw8yFjJRLW/s-l1600.png> (ein Link zu einem Ebay Artikel). Auf dem Bild sieht man den Ablauf am Rad. Da wurde auch nichts umgebaut - das ist Serie...

Gruß Peter

---

## Beitrag von „Buwi“ vom 10. Februar 2024 um 13:06

Moin

Wir reden doch vom 7L, das Bild ist vom 7P

Im Forum ist ein Bild vom 7L da sind die Schläuche woanders.

---

### **Beitrag von „Linx“ vom 10. Februar 2024 um 19:05**

Prinzipiell müsste es doch ähnlich sein, so wie von Peter beschrieben. Ich habe auch mal die Google Bildersuche bemüht, und ein Bild / Zeichnung von einem 7L in einem kanadischen Forum gefunden:

<https://www.clubtouareg.com/threads/09-touareg-slow-draining-sunroof-drain.219026/>

Dort sieht man, wo die Schläuche ungefähr entlang gehen. Wo sie aber genau enden, kann ich nicht sagen.

---

### **Beitrag von „Pascal96“ vom 11. Februar 2024 um 16:43**

Moin zusammen,

Das ganze hab ich auch schon durch.

Die Abläufe vom Schiebedach enden im Wasserkasten etwa auf halber Höhe recht weit aussen und sind nur sehr schwer von der Seite erreichbar. Auf den ersten Blick auch quasi nicht als solche erkennbar.

Die Abläufe im Radkasten sind die Abläufe vom Wasserkasten selber. Die Stopfen können in der Tat recht einfach gereinigt werden wenn die Radhausschale mal raus ist. Da diese auch sehr gern durch Laub und Co. verstopfen werden die Gummis auch gerne entfernt.

Solange man nicht ständig in tiefem Wasser oder Schlamm unterwegs ist, kann man das ruhigen Gewissens tun. Die Gummis sind dafür da, das bei ausnutzen der vollen Wattiefe das Wasser und der Schlamm nicht rückwärts in den Wasserkasten drückt und dort dann ggf. Schäden verursachen könnten.

Gruß

Pascal

---

## **Beitrag von „mikabrs“ vom 11. Februar 2024 um 19:07**

Guten Abend,

ich habe das Thema auch erst kürzlich behandelt:

Bei mir war der Ablauf an der Fahrerseite verstopft - ich habe den Dachhimmel demontiert und anschließend alle 4 Abläufe mit Druckluft frei geblasen. Im Anhang zwei Fotos, die zeigen, wie sich das ganze unter dem Dachhimmel verhält. Ich würde auch Abstand davon nehmen mit Druckluft ranzugehen, da die Verbindung von Kassette zum Ablauf eher dürrftig ist. Ich habe das final mittels Kabelbinder gesichert, damit mir beim Reinigen die Anschlüsse in Zukunft nicht abrutschen können.

Kurz zusammengefasst - der Schlauch Fahrerseite zu Beifahrerseite ist völlig unterschiedlich. Während du an der Fahrerseite einen "harten" PVC-Schlauch verbaut hast, ist der an der Beifahrerseite eher aus einem sehr weichen Silikon. Deshalb vermute ich, dass sich der Schlauch an der Beifahrerseite eher und schneller zusetzen kann.

Anbei zwei Bilder, welche die vorderen Anschlüsse mit demontieren Dachhimmel kurz zeigen.

Viele Grüße,  
Mika

---

## **Beitrag von „IngoM“ vom 12. Februar 2024 um 13:03**

Hallo Zusammen,

falls nicht bekannt: Es gibt von VW für die Reinigung der Wasserabläufe/Schläuche sogar ein Werkstattmittel, nennt sich: Reinigungs- und Einziehhilfe VAS 6620 und das Nachfolgemodel VAS 6620A. Allerdings werden diese Teile anscheinend nur exklusiv an Werkstätten verkauft.

Ich habe mir vor ein paar Jahren etwas vergleichbares aus dem Netz besorgt und konnte damit die Abläufe gut reinigen/prüfen.

Gruß, Ingo

## Beitrag von „Thomas W.“ vom 14. Mai 2024 um 15:59

[Zitat von pe7e](#)

Hi,

die Abläufe befinden sich im Radhaus beim Federbein. Kann man ohne Demontage mit der Hand erreichen und etwas "kneten". Mit Glück ist da nur am Ende Staub und Dreck.

Gruß Peter

Hallo Peter

muss dazu die Radhausverkleidung raus, oder kommt man (mit oder ohne) demontiertem Vorderrad da dran?

---

## Beitrag von „pe7e“ vom 14. Mai 2024 um 17:14

Hi, da kommt man so dran. Man sieht es nicht wirklich, aber mit der Hand merkt man wo die Gummitülle ist. Ordentlich kneten... Fertig

Gruß